



«Dieses Bild ist unverkäuflich», erzählte Leo Krattiger. «Es zeigt Grock zusammen mit Fredy und Rolf Knie Senior, 1945.» Bild: Ines Tanner-Schwarz

Legendärer Clown Grock

Leo Krattiger stellt seine Grock-Bilder im Hotel Arabella Sheraton aus – ausdrucksstark und sehr lebensecht.

Betritt man die Halle des Arabella Sheraton Hotel meint man sich in die Vergangenheit zurückversetzt. Von über dreissig Bildern blickt einem Clown Grock so ausdrucksstark entgegen, dass man sofort in seinen Bann gezogen wird.

«Nit mööglich», dachten alle der Vernissage-Besucher vor wenigen Tagen. Die Meisterleistung, die der Künstler Leo Krattiger vollbracht hat, nämlich Grock, den grossartigen und legendären Clown, so lebensecht und ausdrucksstark darzustellen, dass man meint er würde im nächsten Moment, aus den Bildern steigen, ist verblüffend. «Grock war für mich der Grösste», sagte Leo Krattiger. Und

genau das spürten die Anwesenden beim Betrachten der Bilder, die der Zürcher allesamt – bis auf eine Ausnahme – auf alte Militärzeltblachen gemalt hat. Als Vorlage dienten ihm alte Fotos. Deshalb ist es Krattiger gelungen, den vor 42 Jahren verstorbenen Clown so darzustellen, als ob er ihm persönlich Modell gestanden wäre. Ebenso beeindruckend sind Leo Krattigers Tigerbilder, die im ersten Stock des Hotels zu bewundern sind. «Leo Krattigers Werke sind sensationell», fand auch Gaston, der vom Kunstmaler persönlich zu Vernissage eingeladen wurde. Der Grund: «Gaston ist mit Abstand der weltbeste noch lebende klassische Clown», schwärmte der Künstler und lachte: «Grock und Gaston «zusammen» an meiner Vernissage zu haben, ist eine grosse Ehre.»

Ines Tanner-Schwarz

Die Ausstellung ist öffentlich und findet bis am 1. April im Arabella Sheraton Atlantis Hotel, Döltschweg 234, 8055 Zürich statt.